

Verschwiegenheitspflicht gemäß § 3, Nr. 4, e) der VUSR-Satzung

Gegenüber dem

Verband unabhängiger selbstständiger
Reisebüros e.V. - Bundesverband,
Waldemeistr. 3, 58636 Iserlohn,
1. Vorstandsvorsitzende Marija Linnhoff
2. Vorstandsvorsitzender Cyrus Nurischad -
- VUSR -

Verpflichtet sich;

Mitgliedsnummer: _____

Vereinsmitglied -

wie folgt:

Vertrauliche Informationen“ sind, unabhängig davon, ob als „vertraulich“ bezeichnet oder nicht, alle finanziellen, technischen, wirtschaftlichen, rechtlichen, steuerlichen, die **Geschäftstätigkeit**, das Personal, die **Geschäftsführung** oder das **Vereinsleben** betreffenden oder sonstigen Informationen (einschließlich Betriebsgeheimnisse, Aufzeichnungen und Know-how), welche sich auf den VUSR beziehen und welche Vereinsmitglieder direkt oder indirekt vom VUSR zugänglich gemacht werden oder diesen auf sonstige Weise zur Kenntnis gelangen. Ob und auf welchem Trägermedium die vertraulichen Informationen verkörpert sind, ist unerheblich; insbesondere sind auch mündliche Informationen umfasst. Vertrauliche Informationen können auch solche Informationen und Unterlagen sein, die im Einzelfall nicht den Anforderungen eines Geschäftsgeheimnisses im Sinne des Gesetzes zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen (GeschGehG) entsprechen.

Informationen sind nicht vertraulich, wenn diese bereits öffentlich bekannt sind.

Vereinsmitglieder werden vertrauliche Informationen streng vertraulich behandeln und sie ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch den VUSR Dritten, die nicht Vereinsmitglieder sind, weder weiterleiten noch auf sonstige Weise zugänglich machen sowie geeignete Vorkehrungen zum Schutz der vertraulichen Informationen treffen. Eine Informationsweitergabe an eigene Mitarbeiter:innen zur Beteiligung am Vereinsleben ist gestattet, sofern die Verschwiegenheitspflicht entsprechend weitergegeben wird.

Vereinsmitglieder verpflichten sich, für jeden Fall der Zuwiderhandlung gegen diese Verschwiegenheitspflichten an den VUSR eine von diesem nach billigem Ermessen zu bestimmende, vom Landgericht Hagen auf ihre Angemessenheit zu überprüfende Vertragsstrafe zu bezahlen.

Bestätigt und anerkannt durch (Vorname, Name, Reisebüro):

Datum: _____

Unterschrift: _____